Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 4 (1857)

Heft: 54

Artikel: Preisräthsel für den Monat December

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-251325

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Preisräthfel für ben Monat December. \*)

Mit den beiden letzten Sylben ging ein Wilder auf die Jagd, Als noch kann auf blauen Bergen Morgenroth von ferne tagt'. Lange war er nicht gezogen, sieh', da kamen schnell heran Die zwei ersten Sylben; freilich war's um's Jagen da gethan; Denn sie trasen die zwei Letzten und beraubten sie der Kraft, Nicht durch ungestimmen Angriff — langsam wurden sie erschlafft. Endlich zeigte sich das Ganze, reizend, reizend hoffnungsvoll und schön; Und es slohen die zwei Ersten, wurden bald nicht mehr geseh'n. Die zwei Letzten aber wurden wieder stark durch diese Ruh', Und es schleppte große Beute Oronal der Hitte zu.

Die Lösungen sind bis am 10. Jänner des kommenden Jahres franco zu abressiren an: "die Redaktion des Schweizer. Bolksschulblattes in **Bern.**" Zu Preisen für richtige und rechtzeitig einkommende Lösungen bestimmen wir dieses Mal zur Bertheilung durch's Loos:

- 1) 4 Exemplare von "F. Wohlgemuth" Bolksbuchhaltungslehre, 3. Ausg. (neu).
- 2) 4 "G. Ernft" Führungen Gottes in Bildern aus bem Leben (neu).
- 3) 4 "Die Runft, reich und glüdlich zu werben" (neu).

Dabei-bemerken wir ausdrücklich, daß **Alle** um die Preise konkurriren können, die das "schweiz. Bolksschulblatt" sür's 1. Semester 1858 abonniren, d. h. es auf ihre persönliche Adresse bestellen.

Bei diesem Anlaß wird bemerkt, daß das "Bolksschulblatt" auch im Jahr 1858 vierteljährlich Preisfragen aus dem Gebiet der Pädagogik stellen und je für die besten derselben Preise von Fr. 10 bis Fr. 20 in Baar aussetzen wird.\*\*)

# Literarisches.

3. Huselmann (Graveur, gew. Lehrer), Borlegeblätter für den pädagogischen Zeichnungsunterricht. 1. Stufe, enthaltend: "Das Elementarzeichnen." Biel, im Selbst-verlage des Versassers.

Diese erste Stuse des Schulzeichnens ist in 46 Vorlegeblättern in Oner-Oktav auf gutem, festem Papier sauber ausgesührt. Der Herr Versasser bezeichnet als sormellen Zweck des Zeichnens die Bildung des Auges, der Einbildungskraft und Phantasie, des Geschmacks und der Hand im klaren Aussassen und Reproduziren gegebener Formen, ins dem er zugleich den materiellen Zweck oder die Niitzlichkeit des Zeichnens für's Leben konsequent im Auge behält. Der Stusengang ist wohl geordnet und entspricht den Zwecken des Kurses. Von den ersten Elementen ausgehend, wird der Schüler in methodischer Stusensolge geführt dis zum richtigen Aussassen, werspricht der Verfasser Natursormen. An dieses Elementarzeichnen auschließend, verspricht der Verfasser in einer 2. und 3. Stuse das "Reals und Idealzeichnen" zu behandeln. Wir muntern ihn hiezu auf, und glauben die vorliegende erste Stuse der Lehrerschaft um so sicherer empsehlen zu können, als in diesem Lehrsach eben keine große Auswahl wirklich guter Lehrmittel zu Gebot steht.

Loos an die jeweiligen richtigen Löser aussetzen.
\*\*) Neber die Preisarbeiten bes gegenwärtigen Quartals wird ber preisrichterliche Entscheid wohl ehestens erfolgen.

<sup>\*)</sup> Das "Schweiz. Bolksichulblatt" wird auch im kommenden Jahre 1858 in jedem Monat ein Preisräthsel bringen und wie bisher jedesmal ein oder mehrere schöne Preise zur Bertheilung burch's